

DARUM GEHT ES

Wir brauchen eine mit Weitsicht aufgebaute Energieversorgung, die nicht auf Kosten der Umwelt oder kommender Generationen erfolgt. Für die Schweiz bedeutet dies eine Verlagerung hin zu **erneuerbaren Energiequellen** und eine Reduktion des Energieverbrauchs.

Die über Jahrtausende entstandenen fossilen Energieträger Erdöl, Kohle und Erdgas, die wir in der kürzesten Zeit verbrauchen, und die Kernenergie (Uran) haben der Menschheit in den letzten gut 100 Jahren eine beispiellose industrielle und kulturelle Entwicklung ermöglicht. Und gerade wir Schweizer leben ausserordentlich komfortabel. Doch darüber müssen wir uns im Klaren sein: diese Energiequellen sind endlich. Ihre Ausbeutung führt zu Umweltschäden und wird von politischen und militärischen Konflikten begleitet.

Neben Umweltaspekten sprechen auch wirtschaftliche Chancen für die Umstellung unseres Energiesystems. Wir erreichen damit eine grössere inländische Wertschöpfung und unsere Abhängigkeit von fossilen Energiequellen wird verringert. Jeden Franken, den wir nicht für Erdgas oder Erdöl ins Ausland (z.B. in Länder wie Libyen, Russland, Kasachstan, Nigeria, Saudi-Arabien) zahlen müssen, können wir künftig besser in der Schweiz investieren.

Die Bevölkerung der Schweiz, mit ihrem intellektuellen, kreativen und unternehmerischen Potential, kann in der Frage der Energie den Weg in eine **nachhaltige Zukunft** weisen. Diese Gelegenheit gilt es zu packen!

ZIELPUBLIKUM

Diese Veranstaltung richtet sich an alle Entscheidungsträgerinnen und -träger, das bedeutet also an die ganze Bevölkerung: Jugendliche, Familien, Junge und Alte, aus allen möglichen Berufen. Aus dem Tösstal, aus umliegenden Gemeinden, aus dem ganzen Kanton Zürich und darüber hinaus.

Eine Veranstaltung, die Wissen vermittelt, zum Nachdenken anregt und Handlungsmöglichkeiten aufzeigt.

UNSERE REDNER UND REDNERIN



Dr. Daniele Ganser |

«Der globale Kampf um Erdöl: Warum wir die Energiewende brauchen.»

Historiker, Energie- und Friedensforscher. Er leitet das Swiss Institute for Peace and Energy Research (SIPER) in Basel und untersucht als Energieexperte den globalen Kampf ums Erdöl und das Potential der erneuerbaren Energien.



Josef Jenni |

«Sonnenenergie: Möglichkeiten und Grenzen. Wie heizen wir in Zukunft?»

Leiter der Jenni Energietechnik AG. Erfinder der «Tour de Sol». Erbauer des ersten vollständig mit Sonnenenergie versorgten Hauses und des ersten 100% solar beheizten Mehrfamilienhauses. Vater von «Oil of Emmental», der Initiative für einheimische erneuerbare Energie.



Dr. Katrin Bernath |

«Die Energiezukunft beginnt heute, hier, mit uns.»

Umweltökonomin und Expertin Energiepolitik. Bereichsleiterin Umwelt- und Gesundheitsschutz in Winterthur und Energiestadt-Verantwortliche. Koordiniert die Umsetzung des Energiekonzeptes 2050, das den Weg Richtung 2000-Watt-Gesellschaft aufzeigt.



Energie - wie weiter?

**Die Energiekommission
Turbenthal lädt ein:**

Samstag, 21. November 2015

14:00 - 17:30 Uhr

Grosshalle Tösstal, Turbenthal

www.energiestadt-turbenthal.ch



PROGRAMM

- 13:00 Türöffnung**
- 13:15 Kinderbetreuung offen**
Chinderhüeti Sunnewirbel sorgt für die Kleinen
- 14:00 Eröffnung der Veranstaltung, Grusswort**
Georg Brunner, Gemeindepräsident Turbenthal
- 14:05 Einführung**
Martin Hefti, Energiekommission Turbenthal
- 14:20 Dr. Daniele Ganser**
- 15:20 Pause**
Mit energiereicher Verpflegung & Getränk
- 15:50 Josef Jenni**
- 16:20 Kurze Pause**
- 16:30 Dr. Kathrin Bernath**
- 17:00 Abschlussdiskussion**
Mit Fragen aus dem Publikum
- 17:30 Ende der Veranstaltung**

ORGANISATION

Veranstaltungsort

Grosshalle Tösstal
Tösstalstrasse 15
8488 Turbenthal

Kosten

Eintritt frei
Keine Anmeldung erforderlich

Kinderbetreuung

In der Grosshalle, kostenlos, organisiert von der Chinderhüeti Sunnewirbel

Auskunft

info@energiestadt-turbenthal.ch

Anreise

Bitte benützen Sie den öffentlichen Verkehr.
Die Zahl der Parkplätze ist limitiert.

DAS VERANSTALTUNGSTHEMA...

ist uns wichtig - deshalb sind wir in der Grosshalle. Wir freuen uns, wenn Sie auch Familie, Freunde, Bekannte und Verwandte an diesen Anlass einladen! Flyerdownload und mehr Information auf:

www.energiestadt-turbenthal.ch

SITUATIONSPLAN



UNTERSTÜTZENDE GEMEINDEN

Aadorf • Bichelsee-Balterswil • Elgg • Elsau • Eschlikon • Hettlingen • Hittnau • Illnau-Effretikon • Lindau • Wila • Wildberg • Winterthur • Zell

VERANSTALTUNGSPARTNER

natürli
ZÜRIOBERLAND.CH
PRO ZÜRCHER BERGGEBIET

SPONSOREN

